

Der zweite Coronavirus-Todesfall im Weserbergland an diesem Wochenende: Ein 48-Jähriger aus Emmer

Geschrieben von: Lorenz

Sonntag, den 29. März 2020 um 19:11 Uhr

Nunmehr 70 Infektionsfälle im Landkreis Hameln-Pyrmont

Der zweite Coronavirus-Todesfall im Weserbergland an diesem Wochenende: Ein 48-Jähriger aus Emmerthal

Sonntag 29. März 2020 - **Emmerthal / Hameln (wbn)**. **Es gibt seit heute einen zweiten „Corona-Todesfall“ im Landkreis Hameln-Pyrmont.**

Der 48-Jährige ist am heutigen Sonntag in einem Krankenhaus gestorben. Carsten Vetter, Erster Kreisrat im Landkreis Hameln-Pyrmont, spricht den Angehörigen des Verstorbenen sein tief empfundenes Beileid aus.

Fortsetzung von Seite 1

Vetter: „Dieser Todesfall, bei dem es sich offensichtlich nicht um einen Infizierten der Risikogruppe gehandelt hat, zeigt umso mehr, dass uns allen daran gelegen sein muss, die sozialen Kontakte auf ein absolutes Minimum zu beschränken, um das Infektionsrisiko so gering wie möglich zu halten“.

Indessen sind zum heutigen Sonntag im Kreisgebiet 70 Fälle einer Coronavirus-Infektion bestätigt worden. Neun der betroffenen Personen sind inzwischen geheilt.

Die Fälle verteilen sich auf Hameln, Bad Pyrmont, Aerzen, Bad Münder, Coppenbrügge, Hessisch Oldendorf und Emmerthal. 136 Personen der Kategorie 1 befinden sich in angeordneter häuslicher Quarantäne. Fünf der infizierten Personen befinden sich derzeit in stationärer Behandlung.